

Vorlage Federführende Dienststelle: Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: FB 61/1294/WP17 Status: öffentlich AZ: Datum: 15.10.2019 Verfasser: Dez. III / FB 61/500						
Umsetzung des Integrierten Handlungskonzeptes Aachen-Haaren hier: Parkraumangebot im Bereich St. Germanus							
Beratungsfolge: <table border="1"> <thead> <tr> <th data-bbox="188 674 379 701">Datum</th> <th data-bbox="387 674 954 701">Gremium</th> <th data-bbox="962 674 1374 701">Zuständigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="188 712 379 739">30.10.2019</td> <td data-bbox="387 712 954 739">Bezirksvertretung Aachen-Haaren</td> <td data-bbox="962 712 1374 739">Kenntnisnahme</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Zuständigkeit	30.10.2019	Bezirksvertretung Aachen-Haaren	Kenntnisnahme
Datum	Gremium	Zuständigkeit					
30.10.2019	Bezirksvertretung Aachen-Haaren	Kenntnisnahme					

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Haaren nimmt den Bericht der Fachverwaltung zum Sachstand Parkraumangebot im Bereich St. Germanus zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
		X	

Investive Auswirkungen	Ansatz 2019	Fortgeschrieb ener Ansatz 2019	Ansatz 2020 ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 2020 ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben		Deckung ist gegeben			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 2019	Fortgeschrieb ener Ansatz 2019	Ansatz 2020 ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 2020 ff.	Folgekoste n (alt)	Folgekost en (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben		Deckung ist gegeben			

Erläuterungen:

Bezugnehmend auf die beauftragte Umgestaltung des öffentlichen Raumes rund um St. Germanus - aufbauend auf den Ergebnissen des Werkstattverfahrens für die Ortsmitte – spielt das Thema des vorhandenen und zukünftigen Parkraumangebotes eine wesentliche Rolle. Heute befinden sich im Umfeld der Kirche 48 Parkplätze. Davon liegen 38 Stück im Bearbeitungsgebiet des Projektes „Rund um St. Germanus“. Durch die erarbeitete Entwurfsplanung von SCAPE wird zwar eine deutlich gesteigerte Aufenthaltsqualität des Kirchemfeldes generiert, gleichzeitig entfallen im Ergebnis aber auch 33 Stellplätze. Diese Gegenüberstellung verdeutlicht, dass zwischen dem Angebot ausreichender Parkmöglichkeiten und der Aufwertung des öffentlichen Raumes aktuell ein Zielkonflikt besteht.

Um diesen Zielkonflikt aufzulösen, wurde der Bezirkspolitik in einem interfraktionellen Gespräch am 12.07.2019 die Idee eines alternativen Parkkonzeptes für das Kirchemfeld von St. Germanus vorgestellt. So soll zukünftig ein Großteil des Parkraumbedarfes an dieser Stelle über ein Parkdeck abgedeckt werden. Hierzu soll zwischen den Gebäuden Germanusstraße 40 und 48 eine städtische Fläche umgenutzt werden. In Form einer zweigeschossigen Parkpalette können hier voraussichtlich 24 Parkplätze realisiert werden. Mit diesem Parkraumkonzept kann der Wegfall von Stellplätzen durch eine Umgestaltung von 33 auf 9 Stück reduziert werden.

Auf Basis der vorgestellten Grundlagen, wurde am 12.07.2019 einstimmig von den Fraktionen festgehalten, dass die Option eines Parkdecks eine gute Möglichkeit darstellt, um den Zielkonflikt deutlich zu entschärfen und beiden räumlichen Ansprüchen (Platzgestaltung und Parkraumangebot) gerecht zu werden. Ausgehend von dieser Entscheidung wurde die Verwaltung beauftragt diesen Ansatz weiter auszuarbeiten.

Über den Sachstand zur weitergehenden Ausarbeitung wird die Verwaltung in Sitzung mündlich berichten.